

macz von vns haben gehat, vnd dy sy willeklich vor vns vf gelasen haben, vnd vorzihen vns alle des rechten, das wir mochten gehaben an den vorgenanten czwen hufen, wy man das genennen mak. Vnd czu eyne geczuknisse so gebe wir dor ubir dissen brif mit vnsirm insigil beuestit vnd bestetit, der gegeben ist nach gotis geburt dryczehenhundirt iar in deme czwei vnd sechzigistem iare an sente Lucas tage.

Nach dem Orig. im K. Haupt-Staatsarchiv zu Dresden mit dem Siegel des Burggrafen an einem Pergamentstreifen.

No. 543. (1362.)

Derselbe lässt den Markgrafen Friedrich und Balthasar die genannten zwei Hufen auf.

Den ediln fursten herren Frideriche vnd herren Balthazar markgrafen czu Misne.

Min willegis dinst czu vor. Liben genedigen herren, czwu hufen in deme dorfe czu Gryne dy^e ich von uch habe gehat vnd dy^e Apez Windische gesessen czu Lommacz furbas von mir gehabt hat, vnd dy her vor mir uf gelasen hat, dy^e lase ich uf vor vwern gnaden in disme kegenwertigen brife, vnd bitte uch vlizlich, das ir dy selben czwu hufen gerücht czu eygen der kirchen czu Misne odir wo der techand von Misne das begert; das wil alle czit gerne vordienen. Gegeben czu Lysnig vnder mynem insigil.

Henricus burkgraius et dominus in Lysnig.

Nach dem Orig. im K. Haupt-Staatsarchiv zu Dresden wie No. 542.

No. 544. 1362. 4. Nov.

Hans von Seuzchin bekennt an den B. Johann ein Gut mit Zinsen zu Kiebitz verkauft zu haben.

Ich Hannus von Seuzchin rittyr bekenne offinlich an desim keginwertegin bryue, daz ich dem erwerdegin in gote vatre vnde herren myme herren hern Johanze byschofe czu Missin vnde synen nochkomelingin habe vorkouft rechtlich vnde redelich mynen man Wyndczchewytzen, der do gesessin ist in dem dorfe czu Kywicz, mit deme gute vnde mit dem czendin den her von mir hatte, vm^e achczen schok gutyr breytir Pregysshir grosschin, der mich myn egenantir herre czumale beczalet hat, vnde vorezye mich des vorgenantin gutes vor mich vnde vor myne nochkomelinge mit gudin wyllen an desim offin bryue, do myn insegyl czu orkunde dirre vorge-screbin rede an ist gehangin. Gegeben noch Cristi gebürte dryczenhundirt iar vnde danoch in dem czwey vnde sechzegystin iare an vrytage noch allir heylegin tage. By desim koufe sint gewest dy gestrengin her Heynrich von Kothewicz, her Dytherich vome Honsberge, her Dypold von Schonenfeld, her Nicklaus Kochemeyster rittere vnde andirre bedirben lute gnük, den wol czu gleubin ist.

Nach dem Orig. im K. Haupt-Staatsarchiv zu Dresden; das Siegel ist abhanden gekommen.